Mitgliederversammlung am 19.03.2010
um 10:00 Uhr im Kreishaus, Saal 1.A.11 „Shandong“

TOP 1, Begrüßung

Sehr geehrte BSG-Mitglieder,

ich begrüße Sie herzlich zu unserer heutigen Mitgliederversammlung. Schön, dass Sie kommen konnten.

Herr Quilling kann, genau wie Herr Schiessl, heute, wegen der zeitgleich stattfindenden Erörterungsgespräche mit dem Personalrat, nicht anwesend sein.

Die Einladung zur heutigen Sitzung erging Satzungsgemäß. Der Termin der Sitzung entspricht der Satzung.

Da heute Wahlen anstehen, ist es wichtig die anwesenden Mitglieder zu zählen. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gilt als gegeben, wenn 1/5 also 19 der Mitglieder anwesend sind. Derzeit zählt die BSG 94 Mitglieder. Wir sind heute 29 Mitglieder. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Kommen wir nun zu

TOP 2, Bericht des BSG-Leiters.

Die sportlichen Highlights werde ich nicht im Einzelnen erläutern. Das sollen die Spartenleiter im Punkt 3 der Tagesordnung tun. Ligaspiele werden von den Keglern wahrgenommen, an Meisterschaften nehmen die Keglerinnen und Kegler und die Tischtennisspielerinnen und Tischtennisspieler teil. Die Wanderer sind einmal im Monat, mit vielen Gästen, unterwegs. Aber dazu später mehr.

Und nun, obligatorisch, zu den Daten und Fakten:

Der Mitgliederstand der BSG betrug zum 31.12.2011 = 70

Badminton	=	5	Mitglieder
Fußball	=	8	Mitglieder
Kegeln	=	19	Mitglieder
Tischtennis	=	5	Mitglieder
Wandern	=	15	Mitglieder
Passiv	=	17	Mitglieder

Ausgestellte Spielerpässe Ende 2011 = 32

Zum 01.01.2012 siebenundzwanzig Neuzugänge Fußball

Nun zur Kassenlage:
Der Amtszuschuss ist weiter unverändert geblieben. Im Jahr 2011 erhielten wir 1.575,00 Euro.

Der Kassenbestand belief sich Ende 2011 auf 6.404,17€ (2010: 6.854,63 €). Das Rechnungsergebnis und der Kassenbestand stimmten überein.

Zu den Einzelheiten der Kassenprüfung werden die Revisoren unter TOP 5 berichten.
Die BSG unterstützte in 2011 die einzelnen Sparten mit folgenden Zuschüssen:

Badminton	kein Zuschuss
Kegeln	700,00 € (Meisterschaftsfeier, Clubmeisterschaft mit aushäusiger Übernachtung)
Fußball	kein Zuschuss

Tischtennis kein Zuschuss

Wandern 300,00 € (30 Jahr Wanderer BSG)

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2012 sind Ausgaben von 2.322,20€ geplant. Auf der Einnahmenseite stehen dem 3.061,00€ gegenüber.

Die Sparte Fußball meldet sich zurück.

Nachdem Herr Prieser, Herr Werner und Herr Fischer die Spartenleitung niederlegten, wurde in einer Spartensitzung am 17.02.2012 der Fortbestand der BSG-Sparte diskutiert. Es zeigte sich, dass es ein hohes Interesse am Trainingsbetrieb und am Hessentagsturnier gibt.
Herr Groß, Herr Frank und Herr Schmiedemeier übernehmen die Sparte. Zum 01.01.2012 können für die Sparte Fußball, mit den heute eingegangenen zwei, insgesamt 27 Neuanmeldungen verbucht werden.
Die Herren Prieser, Frank und Werner werden mit dem Dank der BSG-Mitglieder verabschiedet und der neue Spartenvorstand herzlich begrüßt.

TOP 3 Berichte aus den Sparten

Badminton Andreas Grysczyk, entschuldigt

Weiterhin (eingeschränkter) Trainingsbetrieb, ggfls. löst sich die Sparte auf.

Fußball Markus Groß

Der Trainingsbetrieb wird weiterhin besucht. Die Trainingszeit ist am Dienstag zwischen 17:00 – 18:00 Uhr in der Weibelfeldschule.
Beim Hessentagsturnier konnte im letzten Jahr der zweite Platz, nach Elfmeterschiessen, erreicht werden.

Kegeln Lothar Stroh, entschuldigt
Klaus Krämer, entschuldigt

Im Kegeln nehmen zwei Mannschaften aktiv an der Punktspielrunde teil. Die 1.Manschaft spielt in der Bezirksliga und erzielte in der Saison 2011/2012 den dritten Platz. Die 2.Mannschaft spielt in der A-Liga und erzielte ebenfalls den dritten Platz. In der Pokalrunde stand die 1.Mannschaft in der Endausscheidung und wurde am 12.03.2012 Pokalsieger.
Im letzten Jahr wurde bei der Hessenmeisterschaft der 9. Platz, bei 16 teilnehmenden Mannschaften erzielt. Bei den Deutschen Meisterschaften gab es keine Teilnahme. Die Clubmeisterschaften fanden 2011 im Heimbuchenthal, organisiert durch Wolfgang Becker und Werner Göring, statt.
In der Saison 2011/2012 stellt die BSG-Landratsamt 2 Schnittmeister: Damen = Edith Roche, BSG-Kegler Herren = Horst Rebel.

Tischtennis Stefan Mader, entschuldigt
Ursula Luh

Bei den Bezirksmeisterschaften wurde bei den Herren eine Gold- und im Doppel eine Silbermedaille erzielt. Bei den Europameisterschaften in Hamburg konnte die Vizemeisterschaft errungen werden. Aus Sicht der TT-Spielerinnen und –Spieler der BSG-Landratsamt wurde allerdings Gold verloren. Das zeigt, auf welch hohem Niveau unsere Aktiven anzusiedeln sind. Für die sportliche Leistung wurde auch die Goldmedaille der Stadt Offenbach verliehen.
In diesem Jahr finden noch die Deutschen Meisterschaften in Frankfurt statt.
Im nächsten Jahr werden die Europameisterschaften in Prag ausgetragen. Hier hofft unser Team wieder ganz oben auf dem „Stockerl“ zu stehen.

Wandern	Manfred Stapp, entschuldigt Hildegard Finke

Im Jahr 2011 wurden zehn Wanderungen, eine 3-Tageswanderung (26 Teilnehmer/Innen) und eine Grillfeier durchgeführt. Für 2012 sind erneut 10 Wanderungen und eine drei Tagestour rund um Bad Kreuznach, sowie ein Grillabend vorgesehen. Alle Wandertermine und Ziele werden regelmäßig im INTRANET bekannt gegeben und beworben. Der Wanderkalender 2012 ist ebenfalls veröffentlicht. Gäste sind immer gern gesehen und willkommen. An den Wanderungen nehmen durchschnittlich 18 Personen(und sporadisch auch einige Vierbeiner) teil.

TOP 4

Nun zu den Ehrungen:
Auch in diesem Jahr werden wieder einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft in der BSG ausgezeichnet.

Geehrt werden folgende Mitglieder:

10 Jahre Mitgliedschaft

Edith Roche	Kegeln	Ehrennadel

20 Jahre Mitgliedschaft

Karl-Albert Dauth	Kegeln	silberne Ehrennadel
Ingeborg Langen	Wandern	silberne Ehrennadel

25 Jahre Mitgliedschaft

Stefan Fischer	Fußball	goldene Ehrennadel
Reinhard Mieth	Kegeln	goldene Ehrennadel

Allen Geehrten herzlichen Glückwunsch und weiter geht es mit dem Bericht der Revisoren.

TOP 5 Bericht der Revisoren

Die BSG-Kasse wurde am 16.02.2012 von Herrn Barthelmes geprüft.

Prüfung der Kasse der BSG Landratsamt Geschäftsjahr 2011

Bericht des Revisors Klaus Barthelmes.

Am 16.02.2012 wurde von dem Revisor Klaus Barthelmes die Prüfung der BSG-Kasse durchgeführt.

Sportfreund Alexander Schwob hatte alle Unterlagen übersichtlich geordnet und griffbereit. Alle Unterlagen, Belege und Nachweise sowie Kontoauszüge lagen vor und befinden sicht im geordneten und einwandfreien Zustand.

Zum 31.12.2011 ergibt sich ein Bestand von 6.404,17 Euro.

Der Betrag teilt sich wie folgt auf:

Girokonto	**148,83 Euro**
Sparbuch	**6.242,40 Euro**
Barbestand	**12,94 Euro**
Summe	**6.404,17 Euro**

Für alle im Kassenbuch aufgeführten Einnahmen und Ausgaben waren die Belege vorhanden. Die Buchführung ist in einem geordneten Zustand. Die Kassenverwaltung wird nach kaufmännischen Maßstäben betrieben. Auskünfte wurden bereitwillig erteilt.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen!

Von den Revisoren wird die uneingeschränkte Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 beantragt.

Dietzenbach, den 16.02.2012

gez.
Klaus Barthelmes

TOP 6 – Entlastung des geschäftsführenden Vorstand

Entlastung Dieser Antrag muss aus der Mitgliedschaft gestellt werden. Stellt jemand den Antrag. Herr Pohlmann stellt den Antrag. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.
Der geschäftsführende Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 7 – Wahl eines Wahlleiters

Herr Pohlmann stellt sich zur Wahlleitung zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

TOP 8 – Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

Herr Schwob wird mit 28 Ja-Stimmen (bei einer Enthaltung – er selbst) zum BSG-Leiter gewählt.
Herr Schiessl wird mit 27 Ja-Stimmen, bei zwei Entlastungen in Abwesenheit (seine Zustimmung zur Wahl liegt vor) zum BSG-Beirat gewählt.

Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen

TOP 9 – Wahl der Kassenrevisoren

Änderung Werner Pohlmann kandidiert nicht mehr.
Herr Pilz stellt sich zur Verfügung.
Die Revisorenkandidaten Pilz und Barthelmes werden einstimmig gewählt.

TOP 10 – Verschiedenes

Feier der BSG 2013
Die Zusage des Landrates für 2-3 Stunden Freistellung der MA an der BSG-40 Jahr Feier liegt vor. Im Namen der BSG herzlichen Dank.
Auszug aus der Sitzung der Spartenleiter:

Im Jahr 2013 wird die BSG-Landratsamt 40 Jahre alt. Es soll eine Sportwerbeveranstaltung für die BSG durchgeführt werden. Hierzu sollen auch die zurückgelegten Gelder verwendet werden. Die Veranstaltung sollte im Juni 2013 an einem Freitag im Innenhof des Kreishauses ab ca. 13:30 Uhr stattfinden. Dabei sollen sich die einzelnen Sparten in verschiedenen Stationen präsentieren. Die Beschäftigten der Kreisverwaltung sollen sich aktiv beteiligen und eine Leistungsstempelkarte befüllen. Es sollen Siegerpreise ausgelobt werden.
Das Betriebssportfest soll unter dem Motto der Förderung der Gesundheit der Beschäftigten stehen. Auch die AÖR soll einbezogen werden.
Die Spartenleiter werden in der jeweiligen Sparte weitere Präsentationsmöglichkeiten mit den Mitgliedern absprechen. Angedacht sind:

- *Eine Tischtennisplatte mit Ball-Maschine. Hier soll versucht werden möglichst viele von zehn Bällen anzunehmen und zurückzuspielen.*
- *Eine Freiluftkegelbahn. Hier sollen drei/fünf Wurf in die Vollen und drei/fünf Wurf ins Räumen gespielt werden.*
- *Eine Torwand. Hier sollen jeweils drei/fünf Schuss oben und unten versucht werden. Weiterhin wollen die Fußballer mit Bildmaterial die Leistungen auf dem Hessentag vorstellen.*
- *Ein Badmintonfeld ohne Leistungsanspruch.*
- *Ein Film von Wanderungen und Prospektmaterial. Weiterhin 10 Wanderziele im Kreisgebiet als Bilder im Innenhof verteilt. Hier gilt es möglichst viele zu erkennen und einzutragen (Beispiel: Dietzenbacher Teufelchen).*
- *Als weiteres soll es eine Experimentierstation geben. Hier könnten alle möglichen Sportarten, die es beim BSV Offenbach gibt, beworben werden.*

Ziel der gesamten Aktionen ist es, möglichst viele Beschäftigten zu erreichen und zum Mitmachen bei der BSG-Landratsamt zu bewegen.
Es wird auch überlegt einen BSG-Flyer zu erstellen.
Allerdings muss auch das leibliche Wohl beachtet werden – eine Grillstation soll aufgebaut werden. Mitte des Jahres wird Herr

Schwob die Spartenleitungen zu einer erneuten Planungsrunde einladen.
Die BSG-Mitglieder werden aufgefordert ihre jeweiligen Spartenleitungen zu unterstützen.

Herr Gaubatz dankt im Namen aller BSG-Mitglieder dem Vorstand für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit

Es gibt keine weiteren Punkte zur Tagesordnung.

Vielen Dank für Ihre heutige Teilnahme.

Schwob
BSG-Leiter